

# Finanzplan 2025 - 2030

nach HRM2

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbericht	1-17
Prognoseannahmen Finanzplan	20
Investitionsprogramm steuerfinanziert	21-24
Abschreibungstabelle steuerfinanzierte Investitionen	25– 28
Sachanlagen des Finanzvermögens	29
Prognosen Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	30-31
Prognosen Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	32
Mittelflussrechnung	33
Ergebnisse konsolidierter Haushalt	34
Ergebnisse steuerfinanzierter Haushalt	35
Ergebnisse gebührenfinanzierter Haushalt	36
Planbilanz	37
Eigenkapitalnachweis	38
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	39-45
Abwasserentsorgung (Spezialfinanzierung)	46-50
Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	51-54

# **Vorbericht Finanzplan 2025-2030**

**Erstellt durch die Fachstelle KPG Bern**

## **Vorbericht**

### **Finanzplan 2025 - 2030 der Gemeinde Kehrsatz**

#### **1. Finanzielle Ausgangslage**

##### **Rechnung 2024**

##### Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 827'609 ab, dies entspricht einer Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 782'009.

##### Allgemeiner Haushalt

Die Rechnung 2024 schloss im allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 796'790 ab. Budgetiert war eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve in Höhe von CHF 468'270.

##### Gebührenfinanzierter Haushalt

Die Spezialfinanzierung Abwasser schloss mit einem Ertragsüberschuss, die Spezialfinanzierungen Wasser und Abfall schlossen mit Aufwandüberschüssen ab. In der Summe wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 30'818 ausgewiesen.

##### **Ausgewählte Finanzkennzahlen**

##### Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad 2024 lag bei 180.7 %. Es konnten somit alle Investitionen aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden. Der Fünfjahresdurchschnitt 2020 – 2024 betrug sehr gute 154.77 %. Der kantonale Durchschnitt 2019 – 2023 lag bei 93.1 %.

##### Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil lag bei den bernischen Gemeinden 2023 bei 103.7 %. Der Wert von Kehrsatz betrug für das Jahr 2024 gute 39.77 %, im Durchschnitt lag er mit 44.72 % etwas höher. Der kantonale Durchschnitt 2019 – 2023 betrug 103.4 %.

##### Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil bewegte sich mit 5.17 % (Durchschnitt 5.83 %) im Bereich des kantonalen Durchschnitts von 5.66 %, er entspricht einer tragbaren Belastung.

##### Investitionsanteil

Der Investitionsanteil liegt im Durchschnitt mit 7.6 % deutlich unter dem bernischen Durchschnitt von 12.0 % und zeugt von einer schwachen Investitionstätigkeit. Das Rechnungsjahr 2024 wies eine leicht tiefere Kennzahl auf (7.34 %).

**Nettoschuld in Franken pro Einwohner**

Kehrsatz weist im Jahr 2024 ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 1'157 auf. Im Durchschnitt liegt der Wert tiefer, bei CHF 780. Die bernischen Gemeinden weisen mehrheitlich ein Nettovermögen pro Einwohner auf, der kantonale Fünfjahresdurchschnitt beträgt CHF 800.

Die Gemeinde Kehrsatz blickt auf ein gutes Rechnungsjahr 2024 zurück. Weniger Sachaufwendungen treffen auf deutlich höhere Steuererträge. Es fielen höhere Einkommens- und Vermögenssteuern an und auch bei den Gewinnsteuern wurden Mehrerträge verzeichnet.

Das verzinsliche, langfristige Fremdkapital betrug Ende 2024 6.0 Mio. CHF. Der Bilanzüberschuss beträgt per Ende 2024 4.216 Mio. CHF, die finanzpolitische Reserve beträgt unverändert 1.464 Mio. CHF.

Die Gemeinde Kehrsatz beginnt die neue Finanzplanperiode mit verfügbaren flüssigen Mitteln in der Höhe von 3 Mio. CHF.

**2. Prognose der Erfolgsrechnung**

<b>Basis</b>	Als Basis dienen die Rechnung 2024, die Budgets 2025 und 2026, die Finanzplanungshilfe FILAG und das Investitionsprogramm des Gemeinderates.
<b>Personalaufwand</b>	Gemäss Budgets 2025 und 2026; Zuwachs ab dem Jahr 2027 1.8 % pro Jahr. Grössere Abweichungen gemäss Detailprognose, respektive Begründung.
<b>Sachaufwand</b>	Gemäss Budgets 2025 und 2026; Zuwachs im Jahr 2027 0.75 %, ab dem Jahr 2028 1.0 % pro Jahr. Grössere Abweichungen gemäss Detailprognose, respektive Begründung.
<b>Zinsen</b>	0.50 % bis 1.50 % für neues Fremdkapital im Prognosezeitraum.
<b>Abschreibungen</b>	Nach den Bestimmungen des Anhangs 2 der Gemeindeverordnung (Nutzungsdauern). In den Spezialfinanzierungen besteht das System der Einlagen in den Werterhalt auf der Basis der Wiederbeschaffungswerte, die Abschreibungen erfolgen nach Nutzungsdauern der Anlagen. Das per Ende 2015 bestehende Verwaltungsvermögen (HRM1) im allgemeinen Haushalt wird in Kehrsatz über 12 Jahre abgeschrieben.
<b>Amortisationen</b>	Die Gemeinde Kehrsatz wies Ende 2024 verzinsliche Fremdmittel in der Höhe von 6.0 Mio. CHF. Ein im Jahr 2028 auslaufendes Darlehen von 3.0 Mio. CHF wird gemäss Finanzplan amortisiert.

**Steuereinnahmen**

Die Steueranlage beträgt aktuell 1.64 Einheiten, sie wird für die ganze Planungsperiode unverändert beibehalten.  
Im Finanzplan wird für die Gemeinde Kehrsatz für die Jahre zwischen 2025 und 2030 mit einem Zuwachs bei der Bevölkerung von 90 Personen und damit mit 54 Steuerpflichtigen mehr gerechnet.

Die Prognosen der Steuereinnahmen beruhen auf der NESKO- Ertragsabrechnung für das Steuerjahr 2024 (inklusive Vorjahre):

Einkommen natürliche Personen: CHF 9'907'390  
Vermögen natürliche Personen: CHF 1'112'411

Die Gemeinde Kehrsatz verzeichnete bei den Einkommenssteuern und den Vermögenssteuern im Jahr 2024 einen erfreulichen Zuwachs. Für das laufende Jahr wird für die Gemeinde Kehrsatz bei den Einkommenssteuern mit einer Zunahme von 1.0 % gerechnet. Bei den Vermögenssteuern wird eine Abnahme erwartet, der Rückgang beträgt 3.0 %.

Für die Jahre ab 2026 wird von folgenden jährlichen Zuwachsraten ausgegangen:

- Einkommenssteuern N.P.: 0.05 % für das Jahr 2026, anschliessend 1.8 % für alle Prognosejahre.
- Vermögenssteuern N.P.: 7.0 % für das Jahr 2026, anschliessend 2.0 % für alle Prognosejahre.

Bei den juristischen Personen betrug der Steuerertrag im Jahr 2024 rund CHF 405'610. Da der Betrag ausserordentlich hoch ist, wird die Prognose für das Jahr 2025 reduziert auf CHF 254'700. Ab dem Jahr 2026 rechnet man in Kehrsatz mit konstanten Steuererträgen der juristischen Personen von CHF 261'700.

**Finanz- und Lastenausgleich****Finanzausgleich**

Der Harmonisierungsfaktor beträgt 1.65 Einheiten, Abweichungen in der Steuerkraft vom kantonalen Mittel werden mit 37 % ausgeglichen. Die Steuerkraft von Kehrsatz bewegt sich um einen Wert von 88 % bis 90 % des Kantonsmittels.

Bei einem Wert unter 100 % des kantonalen Mittels erhält die Gemeinde einen Zuschuss in der Höhe von 37 % wiederum der Differenz zum kantonalen Mittel. Für die Berechnung wird jeweils der Durchschnitt der drei zurückliegenden Steuerjahre berücksichtigt.

Für die Jahre 2026 bis 2030 wird Kehrsatz gemäss Finanzplan für den Disparitätenabbau zwischen CHF 495'890 (2026) bis maximal CHF 637'745 (2028) pro Jahr aus dem Finanzausgleich erhalten.

Da die Steuerkraft der Gemeinde Kehrsatz mit den Zahlungen aus dem Disparitätenabbau den Zielwert von 86 % der kantonalen durchschnittlichen Steuerkraft übertrifft, erhält die Gemeinde keine weiteren Zahlungen aus dem Finanzausgleich.

#### Sozio-demographischer Zuschuss

Zur Milderung von durch die Gemeinden kaum beeinflussbaren Faktoren der Sozialhilfe (Anteil Arbeitslose, Ausländer, EL-Bezüger und Anteil Flüchtlinge sowie vorläufige aufgenommene Personen) erhält Kehrsatz voraussichtlich einen jährlichen Zuschuss von durchschnittlich CHF 163'130.

#### Lastenausgleich Lehrergehälter

Die Aufteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinden im Verhältnis von 70 % zu 30 % wird beibehalten.

Die Gemeinden mit Schulstandorten bezahlen die Hälfte der normierten Lehrergehälter. Diese bemessen sich nach den Vollzeiteinheiten und normierten Gehaltskosten, sind also abhängig vom Umfang der unterrichteten Lektionen und besonderen Massnahmen (Integrationsmassnahmen). Zusätzlich bekommen die Wohnsitzgemeinden der Schüler Schülerbeiträge, welche im Mittel 20 % der Lehrergehälter ausmachen.

#### Lastenausgleich Sozialhilfe

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert.

Die prognostizierten Kosten betragen für das Jahr 2026 CHF 639 pro Einwohner, anschliessend erfolgt ein Anstieg auf CHF 665 im Jahr 2028, für die letzten zwei Prognosejahre wird dagegen ein Rückgang des Betrages auf CHF 653 erwartet.

Kehrsatz wird 2026 gemäss Finanzplan 2.890 Mio. CHF an diesen Lastenverteiler einzahlen. Der Betrag steigt anschliessend an auf 3.075 Mio. CHF im Jahr 2030.

Der Lastenausgleich Sozialhilfe 2024, der im laufenden Jahr 2025 abgerechnet wurde, fiel pro Einwohner um CHF 32 tiefer aus als prognostiziert. Für die Jahre 2025 und 2026 müssen die bernischen Gemeinden mit einem Anstieg rechnen. Die Kosten für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf werden deutlich höher prognostiziert. Es wird für das Jahr 2025 mit weiteren neuen Klasseneröffnungen gerechnet.

Bei den Kosten für die individuelle Sozialhilfe müssen die Gemeinden mit einer Zunahme rechnen, steigende Krankenkassenprämien und höhere Mietnebenkosten wirken in diesem Bereich kostentreibend aus.

#### Lastenausgleich Ergänzungsleistungen

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50% durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der Einwohnerzahl, finanziert.

Für 2026 beträgt der Wert CHF 232 pro Einwohner. In den nächsten Jahren steigt der Betrag stetig an, 2030 wird ein Betrag von CHF 247 pro Einwohner erwartet. Es wird in den nächsten Jahren mit steigenden Kosten im Bereich der Krankheits- und Behindertenkosten sowie bei den Pflege- und Betreuungskosten gerechnet.

Der Beitrag der Gemeinde Kehrsatz an den Lastenausgleich EL wird 2026 1.076 Mio. CHF betragen, prognostiziert wird anschliessend ein Anstieg auf 1.163 Mio. CHF.

#### Lastenausgleich Familienzulagen

Die Belastung bleibt stabil bei CHF 5 bis CHF 6 pro Einwohner, für Kehrsatz bedeutet das pro Jahr durchschnittlich rund CHF 24'360.

#### Lastenausgleich öffentlicher Verkehr

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gemeinden, in Abhängigkeit der öV-Punkte (zwei Drittel) und der Einwohnerzahl (ein Drittel), finanziert.

2026 wird pro öV-Punkt CHF 396 und CHF 51 pro Einwohner in Rechnung gestellt. Die Kosten pro öV-Punkt steigen im Jahr 2027 auf CHF 407 pro Einwohner, in den Jahren 2028 und 2029 betragen sie CHF 398, für das Jahr 2030 muss mit CHF 404 pro Einwohner gerechnet werden. Die Kosten pro Einwohner bleiben voraussichtlich bis Ende Prognoseperiode konstant bei CHF 51 bis CHF 52.

Die Ausgaben für den öffentlichen Verkehr werden in den nächsten Jahren vor allem durch die geplanten Angebotserweiterungen und den Folgekosten aus Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- oder Ausbauten beeinflusst. Zusätzlich steigen die Investitionsausgaben durch die geplanten oder bereits begonnenen Grossprojekte um den Bahnhof Bern, das Tram Bern-Ostermundigen und den ÖV-Knoten Ostermundigen an.

Die Gemeinde Kehrsatz wird 2026 voraussichtlich CHF 561'755 in diesen Verteiler einzahlen, bis ins Jahr 2030 muss mit einem Betrag von CHF 576'600 gerechnet werden.

#### Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen entstehen aufgrund der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden. Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt nach Einwohnerzahl.

Der Prognosewert für das Jahr 2026 beträgt CHF 183 pro Einwohner. Voraussichtlich sinken die pro Kopf-Beiträge gegen Ende der Prognoseperiode bis auf CHF 179 ab. Das bedeutet für Kehrsatz jährliche Zahlungen von durchschnittlich CHF 847'770.

#### Pauschalierung der Interventionskosten

Der Kanton Bern und die Gemeinden beteiligen sich je hälftig an den polizeilichen Sicherheitskosten für Interventionen. Der geschuldete Betrag wird in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl berechnet. Für Kehrsatz ist im Finanzplan ab 2025 ein Betrag von rund CHF 20'375 berücksichtigt.

### 3. Neue Investitionen (allgemeiner Haushalt)

#### neue Investitionen ab 2026

Die Jahre ab 2026 enthalten Nettoinvestitionen von 19.185 Mio. CHF, durchschnittlich 3.837 Mio. CHF pro Jahr.

In der Gemeinde Kehrsatz sind viele Investitionen im Bereich Schulanlagen vorgesehen, insgesamt sind für die Periode 2025 – 2030 rund 16.5 Mio. CHF Investitionen geplant.

Die einzelnen Jahre sehen wie folgt aus:

2026:	CHF	3'995'000
2027:	CHF	1'295'000
2028:	CHF	1'070'000
2029:	CHF	8'595'000
2030:	CHF	4'230'000

Insgesamt verursachen die Investitionen ab 2026 total einen Abschreibungsbedarf von 2.209 Mio. CHF, im Durchschnitt CHF 442'000 pro Jahr.

#### Sachanlagen Finanzvermögen

Im Finanzplan ist unter «später» der Verkauf von Liegenschaften Finanzvermögen eingestellt. In der Finanzplanperiode 2025 – 2030 wird somit keine Liquidität geschaffen.

### 4. Spezialfinanzierungen

#### Wasserversorgung

Die jährliche Einlage in den Werterhalt beläuft sich auf CHF 158'200, sie entspricht damit 100 % der vollen Einlagen in den Werterhalt. Die ab 2026 jährlich erwarteten Anschlussgebühren von CHF 50'000 werden an die Einlage in den Werterhalt angerechnet. Erweiterungsinvestitionen lassen die Einlage in den Werterhalt im Verlauf des Planungszeitraumes ansteigen.

Für den Prognosezeitraum 2025 – 2030 sind Investitionen in der Höhe von 3.930 Mio. CHF vorgesehen.

Unter diesen Annahmen weist die Wasserrechnung einen Kostendeckungsgrad zwischen 79 % und 81 % auf.

In der Summe weist die Wasserrechnung einen Aufwandüberschuss von CHF 852'600 aus. Der Bestand Rechnungsausgleich nimmt ab, er beträgt per Ende 2030 rund CHF 395'500.

In der Wasserrechnung werden sehr hohe jährliche Aufwandüberschüsse erwartet. Die Problematik ist den Verantwortlichen bekannt, Massnahmen zur Verbesserung der Ergebnisse sind eingeleitet.

#### **Abwasser- entsorgung**

Die jährliche Einlage in den Werterhalt beläuft sich auf CHF 133'900, sie entspricht damit 40 % der vollen Einlagen in den Werterhalt. Die Einlage in den Werterhalt darf reduziert werden, sobald der Bestand Werterhalt die Schwelle von 25 % der Wiederbeschaffungswerte erreicht hat. Das ist in der Gemeinde Kehrsatz in allen Prognosejahren der Fall.

Die ab 2026 jährlich erwarteten Anschlussgebühren von CHF 50'000 werden an die Einlage in den Werterhalt angerechnet.

Für den Prognosezeitraum 2025 – 2030 sind Investition in der Höhe von 3.966 Mio. CHF vorgesehen.

Unter diesen Annahmen weist die Abwasserrechnung der Gemeinde Kehrsatz ab dem Jahr 2026 einen Kostendeckungsgrad von rund 100 % auf.

In der Summe weist die Abwasserrechnung einen kleinen Ertragsüberschuss von CHF 7'300 aus. Der Bestand Rechnungsausgleich nimmt entsprechend zu, er beträgt per Ende 2030 rund CHF 924'000.

In der Abwasserrechnung der Gemeinde Kehrsatz besteht aktuell kein finanzieller Handlungsbedarf.

#### **Abfallentsorgung**

Bei höheren Gebührenerträgen ab dem Jahr 2026 wird im Prognosezeitraum 2026 – 2030 mit einem Kostendeckungsgrad zwischen 96 % bis 101 % gerechnet.

Im Finanzplan sind keine Investitionen berücksichtigt.

Der Rechnungsausgleich nimmt um die jährlichen Aufwandüberschüsse von total CHF 86'200 ab. Ende 2030 wird ein Rechnungsausgleich von CHF 44'700 prognostiziert.

Der Rechnungsausgleich in der Abfallrechnung sinkt auf einen Betrag ab, der für die Spezialfinanzierung nicht ausreichend ist. Die Problematik ist den Verantwortlichen bekannt, Massnahmen zur Verbesserung der Ergebnisse sind eingeleitet.

## 5. Ergebnisse der Finanzplanung

### Allgemeiner Haushalt

Ohne Berücksichtigung der Folgekosten von neuen Investitionen ist im Planungszeitraum bei gleichbleibender Steueranlage in der Summe aller Prognosejahre mit einem negativen Handlungsspielraum von CHF 188'000 zu rechnen. Im Durchschnitt beträgt der jährliche Handlungsspielraum minus CHF 31'000.

Dabei weisen die Budgetjahre 2026 und 2027 die grössten negativen Handlungsspielräume auf. Für die Prognosejahre ab 2028 dürfen dagegen positive Handlungsspielräume erwartet werden.

Die Selbstfinanzierung im allgemeinen Haushalt beträgt durchschnittlich CHF 219'000 (Vorjahresplan: CHF 422'600).

Folgende Punkte beeinflussen die Prognose der Ergebnisse der Erfolgsrechnung:

#### Finanz- und Lastenausgleich

Beim Finanzausgleich (Disparitätenabbau) kann Kehrsatz in den Jahren 2026 – 2030 im Durchschnitt jährlich rund CHF 593'195 erwarten. Die Zahlungen sind deutlich höher als noch im letzten Finanzplan (CHF 451'450) prognostiziert. Die tiefste Zahlung ist für das Jahr 2026 berechnet, anschliessend steigen die Zahlungen an.

Beim Lastenausgleich steigen die prognostizierten pro Kopf-Beiträge für den LA Sozialhilfe und den LA Ergänzungsleistungen im Verlauf der Planungsperiode an. Zusammengerechnet steigen die Zahlungen nur in diesen beiden Lastenverteiler zwischen 2026 und 2030 um rund CHF 272'000 an. Die übrigen Verbundaufgaben bleiben voraussichtlich in den pro Kopf-Beiträgen stabil.

Durch die Prognose einer wachsenden Bevölkerungszahl muss in Kehrsatz generell mit höheren Zahlungen in alle Lastenausgleichssysteme gerechnet werden.

#### Abschreibung des altrechtlichen Vermögens

Die Abschreibungen des altrechtlichen Vermögens werden noch bis Ende 2027 mit CHF 516'600 in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

**Bevölkerungszunahme**

In der Gemeinde Kehrsatz wird mit einer Zunahme der Bevölkerung von 90 Personen gerechnet. Eine höhere Bevölkerungszahl hat Auswirkungen bei den Lastenausgleichssystemen, die mit pro Kopf-Beträgen berechnet werden. Gleichzeitig nimmt die Zahl der Steuerpflichtigen ebenfalls zu, es darf deshalb mit höheren Steuererträgen gerechnet werden.

**Finanzpolitische Reserve**

Im Jahr 2026 wird die finanzpolitische Reserve aufgelöst und in den Bilanzüberschuss übertragen. In der Gemeinde Kehrsatz wächst damit der Bilanzüberschuss um 1.589 Mio. CHF an, der Vorgang ist erfolgs- und liquiditätsneutral.

**Folgekosten von neuen Investitionen**

2026 belaufen sich die Abschreibungen auf CHF 290'000. In den Folgejahren steigen sie aufgrund der geplanten Investitionstätigkeit an. Im letzten Prognosejahr betragen die Abschreibungen CHF 606'000 oder knapp 0.8 Steueranlagezehntel.

**Rechnungsergebnisse**

Im vorliegenden Finanzplan schliessen die Jahre 2025 – 2030 in der Summe mit einem Aufwandüberschuss von total 3.488 Mio. CHF ab. Dabei weisen das Budgetjahr 2026 und das Jahr 2027 die höchsten Aufwandüberschüsse auf.

Für das Jahr 2025 wird ein Ertragsüberschuss vorausgesagt, er wird voraussichtlich in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden.

**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**

Die Rechnungsergebnisse des allgemeinen Haushaltes wirken sich direkt auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre aus. Der Bilanzüberschuss nimmt um 3.488 Mio. CHF ab, unter Berücksichtigung der Auflösung der finanzpolitischen Reserve beträgt er per Ende 2030 2.318 Mio. CHF.

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 16.10.25

	Prognoseperiode					
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Beträge in CHF 1'000						
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>						
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	66	-695	-682	-106	32	230
1.b Ergebnis aus Finanzierung	159	143	153	170	171	172
operatives Ergebnis	225	-552	-529	64	203	402
1.c ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>225</b>	<b>-552</b>	<b>-529</b>	<b>64</b>	<b>203</b>	<b>402</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>						
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'538	3'995	1'295	1'070	8'595	4'230
2.b Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>						
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	1'960	4'293	11'920	22'380	26'453
3.b bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	3'000	3'000	3'000
3.c total Fremdmittel kumuliert	6'000	7'960	10'293	14'920	25'380	29'453
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>						
4.a Abschreibungen	102	290	351	405	556	606
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-3	0	31	81	257	366
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	-2	8	35	35	54
4.d Total Investitionsfolgekosten	100	288	390	521	848	1'027
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	225	-552	-529	64	203	402
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>	<b>125</b>	<b>-840</b>	<b>-920</b>	<b>-458</b>	<b>-645</b>	<b>-625</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve</b>						
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	125	-840	-920	-458	-645	-625
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	125	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>0</b>	<b>-840</b>	<b>-920</b>	<b>-458</b>	<b>-645</b>	<b>-625</b>

Ein Steueranlagezehntel beträgt in Kehrsatz im Durchschnitt für die Prognoseperiode CHF 745'000.

### Gebührenfinanzierter Haushalt

finanzieller Handlungsspielraum / Ergebnis

Gemäss Finanzplan schliessen die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall in den Prognosejahren unterschiedlich ab, in der Summe resultieren in jedem Prognosejahr Aufwandüberschüsse.

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 16.10.25

	Prognoseperiode					
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Beträge in CHF 1'000						
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>						
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-241	-279	-251	-238	-170	-185
1.b Ergebnis aus Finanzierung	42	38	40	37	35	36
operatives Ergebnis	-199	-241	-211	-201	-135	-150
1.c ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>-83</b>	<b>-126</b>	<b>-95</b>	<b>-85</b>	<b>-17</b>	<b>-32</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>						
2.a gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	486	410	1'280	3'750	1'970	0
2.b gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>						
4.a Abschreibungen	23	30	44	77	160	160
4.d Total Investitionsfolgekosten	23	30	44	77	160	160
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-83	-126	-95	-85	-17	-32
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-106</b>	<b>-156</b>	<b>-139</b>	<b>-161</b>	<b>-177</b>	<b>-192</b>

Im Durchschnitt 2025 – 2030 betragen die Aufwandüberschüsse des gebührenfinanzierten Haushaltes CHF 155'000 pro Jahr.

Die Selbstfinanzierung im gebührenfinanzierten Haushalt beträgt von 2025 – 2030 durchschnittlich CHF 143'000, die Nettoinvestitionen machen im Total 7.896 Mio. CHF aus.

**Folgekosten von  
neuen Investitionen**

Die Abschreibungen betragen im Jahr 2025 CHF 23'000. Sie steigen durch die geplante Investitionstätigkeit bis im Jahr 2030 auf CHF 160'000 an.

**Konsolidierter Haushalt**

**Fremdkapital**

Das verzinsliche Fremdkapital betrug Ende 2024 6.0 Mio. CHF. Die Darlehen werden bei Ablauf der Laufzeit amortisiert, bei Bedarf wird anschliessend neues Fremdkapital aufgenommen.

Die Gemeinde Kehrsatz beginnt die Finanzplanungsperiode mit verfügbaren flüssigen Mitteln in der Höhe von knapp 3 Mio. CHF. Gemäss Berechnungen im Finanzplan benötigt die Gemeinde Kehrsatz erst ab dem Jahr 2026 neue Fremdmittel zur Finanzierung der geplanten Investitionen. Ende 2030 beträgt die voraussichtliche Neuverschuldung 26.453 Mio. CHF. Zusammen mit den bestehenden Schulden wächst das verzinsliche Fremdkapital auf 29.453 Mio. CHF.

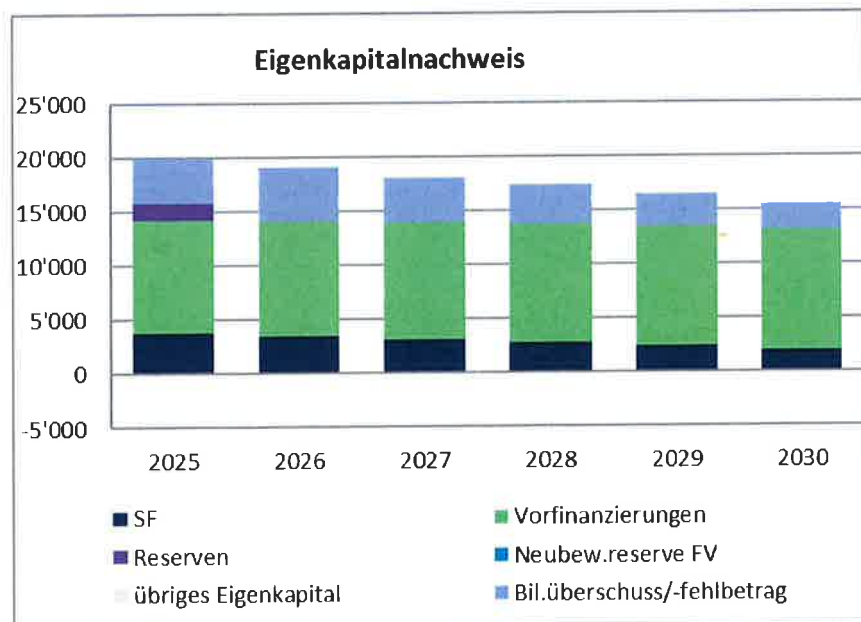
Unter der Annahme von nur leicht steigenden Darlehenszinssätzen wird im Finanzplan für das Jahr 2027 mit neuen Zinskosten in der Höhe von CHF 31'000 gerechnet. Im letzten Jahr der Planungsperiode steigen die Zinsen für das neue Fremdkapital auf CHF 366'000 an.

**Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt** Version vom 16.10.25

	Prognoseperiode					
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	Beträge in CHF 1'000					
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>						
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-174	-974	-933	-344	-138	45
1.b Ergebnis aus Finanzierung	200	180	194	207	206	207
operatives Ergebnis	26	-794	-740	-137	68	252
1.c ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>142</b>	<b>-678</b>	<b>-624</b>	<b>-21</b>	<b>186</b>	<b>370</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>						
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'538	3'995	1'295	1'070	8'595	4'230
2.b gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	486	410	1'280	3'750	1'970	0
2.c Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>						
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	1'960	4'293	11'920	22'380	26'453
3.b bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	3'000	3'000	3'000
3.c total Fremdmittel kumuliert	6'000	7'960	10'293	14'920	25'380	29'453
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>						
4.a Abschreibungen	125	320	395	482	716	766
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-3	0	31	81	257	366
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	-2	8	35	35	54
4.d Total Investitionsfolgekosten	123	318	435	598	1'008	1'186
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	142	-678	-624	-21	186	370
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>	<b>19</b>	<b>-996</b>	<b>-1'059</b>	<b>-619</b>	<b>-822</b>	<b>-817</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)</b>						
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	19	-996	-1'059	-619	-822	-817
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	125	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-106</b>	<b>-996</b>	<b>-1'059</b>	<b>-619</b>	<b>-822</b>	<b>-817</b>

**Eigenkapital**

Unter HRM2 wird im Eigenkapitalnachweis die Veränderung des Eigenkapitals (Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen und die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre) dargestellt.



## 6. Beurteilung

### Finanzplan 2025 bis 2030 knapp tragbar

Der vorliegende Finanzplan ist geprägt durch folgende Entwicklungen:

- Im Planungszeitraum sind in Kehrsatz Nettoinvestitionen von total 28.619 Mio. CHF vorgesehen, auf den Steuerbereich entfallen dabei 20.723 Mio. CHF.
- Im Finanzplan werden in den beiden Jahren 2026 und 2027 grosse negative Handlungsspielräume von durchschnittlich 0.75 Steueranlagezehntel ausgewiesen. Ab dem Jahr 2028 werden positive Handlungsspielräume ausgewiesen.
- Die verzinslichen Schulden von 6.0 Mio. CHF zu Beginn der Planungsperiode werden bis in das Jahr 2030 durch die Amortisation eines Darlehens auf 3.0 Mio. CHF verringert. Gleichzeitig wächst die Verschuldung stark an, Ende 2030 muss mit 26.45 Mio. CHF neuem Fremdkapital gerechnet werden.
- Zu Beginn der Planungsperiode weist die Gemeinde Kehrsatz verfügbare flüssige Mittel von knapp 3.0 Mio. CHF auf.

Der Finanzplan 2025 - 2030 muss als finanziell knapp tragbar bezeichnet werden:

- Für die Jahre 2025 – 2030 wird total ein Aufwandüberschuss von 3.488 Mio. CHF ausgewiesen.
- Das Finanzplanjahr 2027 weist das grösste Defizit aus, es beträgt 1.3 Steueranlagezehntel. Ein Steueranlagezehntel beträgt in der Planungsperiode durchschnittlich CHF 745'000.
- Ab dem Jahr 2028 betragen die Aufwandüberschüsse zwischen 0.6 und 0.8 Steueranlagezehntel. Im Durchschnitt machen sie in jedem Jahr CHF 576'000 aus.
- Der Bilanzüberschuss sinkt bis Ende 2030 auf 2.318 Mio. CHF ab, im Betrag ist seit dem Jahr 2026 die finanzpolitische Reserve enthalten.

### Empfehlung

Kehrsatz hat ein erfreuliches Rechnungsjahr 2024 verzeichnen können, dank tieferen Aufwendungen und höheren Steuererträgen konnte ein beachtlicher Ertragsüberschuss erzielt werden. Das Ergebnis lag im Bereich eines Steueranlagezehntels, die Gemeinde kann die neue Finanzplanungsperiode mit verfügbaren flüssigen Mitteln von rund 3 Mio. CHF beginnen.

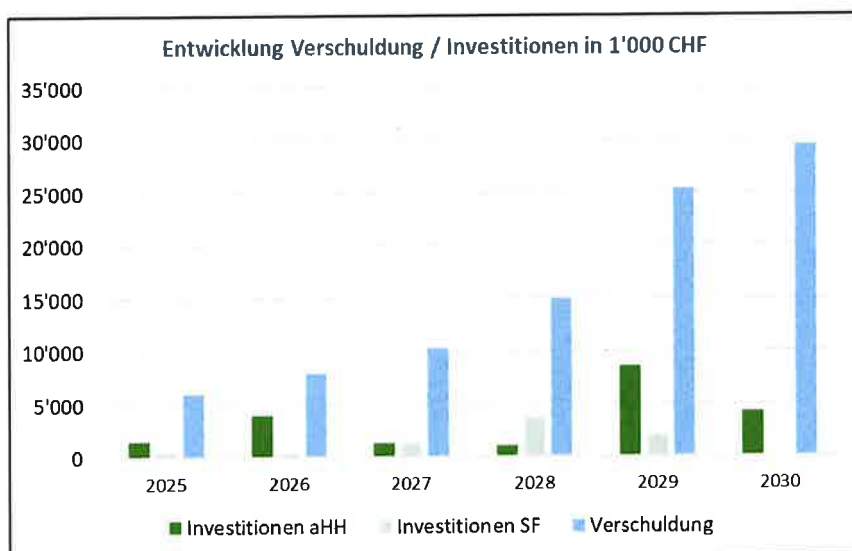
Die Kennzahlen bewegen sich sowohl für das Rechnungsjahr als auch im Fünfjahresdurchschnitt in einem guten oder tragbaren Bereich.

Der Finanzplan hat als Basis zwei Budgetjahre, bei denen alle bereits bekannten und absehbaren Aufwendungen und Erträge berücksichtigt sind. Das Jahr 2025 weist voraussichtlich einen Ertragsüberschuss auf, er wird durch eine Einlage in die finanzpolitische Reserve ausgeglichen. Das Jahr 2026 dagegen verzeichnet einen hohen Aufwandüberschuss. Die Aufwendungen steigen zwar nahezu in allen Funktionen an, bei der Funktion Bildung (ohne Abschreibungen) findet allerdings ein Sprung von gut 1.02 Mio. CHF statt. Der Ertrag steigt ebenfalls deutlich an, allerdings nur um etwa CHF 330'000. Dazu gesellt sich im Jahr 2026 der Anstieg bei den Folgekosten aus Investitionstätigkeit von CHF 102'000 im Jahr 2025 auf CHF 290'000.

Beim Finanzausgleich verzeichnet die Gemeinde Kehrsatz in den Jahren 2027 bis 2029 eine stabile Finanzkraft, entsprechend sind die Zahlungen ziemlich konstant. Erst im letzten Planjahr führt eine steigende Steuerkraft zu einer abnehmenden Zahlung. Im Durchschnitt betragen die Zahlungen aus dem Finanzausgleich rund CHF 593'200.

Bei den Lastenausgleichssystemen sind die prognostizierten höheren pro Kopf Beiträge berücksichtigt. Die Zahlungen steigen generell bei allen Lastenausgleichssystemen an, da von einer wachsenden Bevölkerungszahl ausgegangen wird. Ein stärkerer Anstieg ist aber vor allem bei der Sozialhilfe und den Ergänzungsleistungen zu erwarten.

Das altrechtliche Verwaltungsvermögen wird in Kehrsatz über 12 Jahre abgeschrieben. Der Betrag beträgt jährlich CHF 516'600, er belastet im Jahr 2027 das letzte Mal die Erfolgsrechnung.

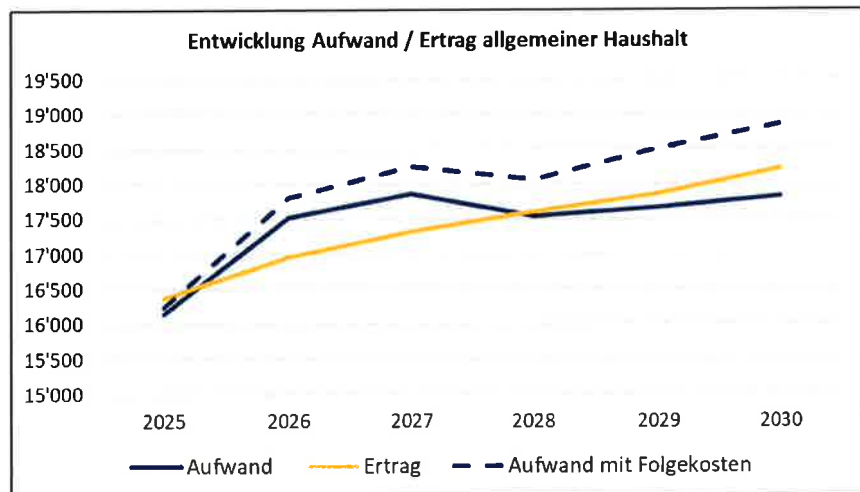


In der Gemeinde Kehrsatz sind Investitionen in der Höhe von 28.62 Mio. CHF geplant, den grossen Anteil hat der allgemeine Haushalt, dort sind Investitionen im Betrag von 20.7 Mio. CHF eingestellt.

Die Verschuldung steigt per Ende 2030 auf 29.45 Mio. CHF. Die durchschnittliche Selbstfinanzierung im allgemeinen Haushalt beträgt von 2025 – 2030 CHF 219'000. Die Spezialfinanzierungen weisen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von CHF 143'000 auf. Der Selbstfinanzierungsgrad für den konsolidierten Haushalt beträgt im Durchschnitt der Prognosejahre 8 %. Das heisst, Kehrsatz hat über alle Prognosejahre gesehen eine sehr tiefe Selbstfinanzierung oder anders ausgedrückt, 90 % aller Investitionen werden über Schulden finanziert.

Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt im Durchschnitt 81 %. Der Wert wird von der Vergangenheit bestimmt, für das Jahr 2030 wird ein Bruttoverschuldungsanteil von 145 % ausgewiesen. Der Investitionsanteil liegt bei durchschnittlich 21 %. Dabei weist das Planjahr 2029 die höchste Investitionstätigkeit und den tiefsten Selbstfinanzierungsgrad auf. Kehrsatz weist im Finanzplan 2025 – 2030 im Durchschnitt eine Nettoschuld von CHF 1'506 pro Einwohner auf.

Die Entwicklung von Aufwand und Ertrag zeigt bei den beiden Budgetjahren die bereits angesprochenen Entwicklungen. Das Jahr 2025 zeigt einen knappen Ertragsüberschuss. In den beiden folgenden Jahren kann der Ertrag in keinem Jahr mit dem Aufwand Schritt halten. Mit dem Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen sind immerhin positive Handlungsspielräume möglich, die steigenden Folgekosten aus Investitionstätigkeit können aber unmöglich gedeckt werden. Positiv könnte man vermerken, dass der Ertrag stetig ansteigt, die Schere zwischen Ertrag und Aufwand mit Folgekosten geht nicht weiter auf, sie bleibt in den letzten Prognosejahren stabil.



Der Finanzplan der Gemeinde Kehrsatz ist in der vorliegenden Form höchstens knapp tragbar.

Die prognostizierten Aufwandüberschüsse sind nach dem Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen nicht etwa exorbitant hoch, sie liegen unter einem Steueranlagezehntel. Die Folgekosten dagegen steigen gegen Ende der Finanzplanperiode auf über einen Steueranlagezehntel an. Und es ist kein Ende der Investitionstätigkeit in Sicht, unter «später» sind mindestens weitere 13 Mio. CHF Investitionen aufgeführt, diese Investitionsausgaben inklusive Folgekosten müssen finanziert werden.

Die Gemeinde Kehrsatz hat für das Jahr 2024 wiederum eine deutlich bessere Rechnung vorweisen können als das Budget vorausgesagt hat. Wie im Jahr davor haben die Steuererträge zum erfreulichen Ergebnis beigetragen. Das Ergebnis des guten Abschlusses ist eine prall gefüllte Kasse mit verfügbaren flüssigen Mitteln in der Höhe von 3 Mio. CHF. Die Kennzahlen sind im grünen Bereich. Die gute Ausgangslage kann im Finanzplan nicht gehalten werden.

Die Probleme im Finanzplan sind miteinander verbunden. Die prognostizierten Aufwandüberschüsse sind mitschuldig an einer ungenügenden Selbstfinanzierung, die tiefe Selbstfinanzierung mit gleichzeitig reich befrachtetem Investitionsprogramm führt automatisch zu einer wachsenden Verschuldung. Und eine hohe Verschuldung verursacht wiederum Aufwendungen durch Zinskosten.

Die Verantwortlichen der Gemeinde Kehrsatz können an verschiedenen Punkten ansetzen, um die finanzielle Situation zu verbessern. Sie können die Ertragslage generell verbessern und positive Rechnungsabschlüsse anstreben. Sie können die Investitionen gut verteilen, staffeln und priorisieren, damit die Gemeinde einen höheren Selbstfinanzierungsgrad erreicht und die Verschuldung weniger stark ansteigt. Mit einer Verlangsamung des Anstiegs bei der Verschuldung steigen auch die Zinsaufwendungen weniger schnell und die Erfolgsrechnungen werden weniger belastet.

Der nächste Rechnungsabschluss wird zeigen, ob aller guten Dinge drei sind und auch das Jahr 2025, nach den Jahren 2023 und 2024, bei den Steuererträgen besser abschliesst. Damit würde die aufgezeigte Entwicklung des Finanzplanes mindestens wieder um ein Jahr hinausgeschoben. Und eventuell kann man im nächsten Finanzplan die Investitionen besser verteilen und den Selbstfinanzierungsgrad verbessern.

## Risikobeurteilung

Die Inflationsraten in der Schweiz bewegen sich in einem tiefen Bereich, entsprechend hat die Schweizerische Nationalbank den Leitzins im Jahr 2025 zweimal gesenkt. Aktuell beträgt der Leitzins 0 %. Die Europäische Zentralbank hat ihren Leitzins im Jahr 2025 ebenfalls mehrfach gesenkt und aktuell hat im September die Amerikanische Notenbank ihren Leitzins um 25 Basispunkte reduziert.

Durch die tieferen Zinsen erhofft man sich generell positive Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum.

Im August verzeichnete der Euroraum eine Inflation von 2.0 %, in den USA stieg die Inflation auf einen Wert von 2.9 %. Die Schweiz weist für den Monat August im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Inflationsrate von 0.2 % auf.

Eine gegenläufige Entwicklung beim Wirtschaftswachstum dürfte dagegen die Zollpolitik der USA auslösen. Die hohen Zölle, die für Produkte aus der Schweiz anfallen, werden sich auf die exportorientierten Unternehmen negativ auswirken. Die konkreten Auswirkungen sind insgesamt schwierig abzuschätzen, sei es in Bezug auf den Arbeitsmarkt oder auf die finanzielle Zukunft der betroffenen Firmen.

Für die Gemeinden bedeuten diese Entwicklungen, dass immer noch mit günstigen Zinssätzen für Fremdkapital gerechnet werden kann.

Für Standortgemeinden von exportorientierten Unternehmen wird sich der Zollstreit dagegen negativ bei den Steuereinnahmen auswirken.

Unsicher sind im Moment ebenfalls die Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2027 des Kantons Bern. Für tiefere Einkommen werden die Progressionsstufen angepasst. Damit dürfte es nicht nur für den Kanton, sondern auch für die Gemeinden in den Jahren 2027 und 2028 zu einem Steuerrückgang bei den Einkommenssteuern kommen.

Zusätzlich ist bei den globalen Krisenherden, die sich vor unserer Haustüre befinden, noch keine Entspannung absehbar. Der Ukraine-Krieg dauert weiter an, genauso wie der Nahostkonflikt noch nicht definitiv beigelegt ist.

Der vorliegende Finanzplan wurde auf dem KPG-Finanzplanungsmodell durch die Finanzverwaltung Kehrsatz erstellt und kommentiert durch Daniela Jaussi von der KPG Bern.

Für die dem Finanzplan zugrunde gelegten Daten und die über die zukünftige finanzielle Entwicklung getroffenen Annahmen liegt die Verantwortung bei der Gemeinde

**KPG Bern**

Daniela Jaussi

Bern, 22. Oktober 2025

Der vorliegende Finanzplan 2025 – 2030 wurde an der Gemeinderatssitzung vom 18. September 2025 beraten und genehmigt.

Kehrsatz, den 18. September 2025

**Gemeinderat Kehrsatz**

Der Präsident



Ch. Läderach

Die Sekretärin



R. Liechi

Der Finanzverwalter



N. Dürig

# Tabellen Finanzplan 2025-2030

**Tabelle 1: PROGNOSEANNAHMEN FINANZPLAN**

Version vom 04.11.25

Finanzplantitel **Finanzplan 2025-2030**

**Übersicht über ausgewählte Prognoseannahmen:**

Prognoseperiode	1. Prognosejahr 2025	2026	2027	2028	2029	2030
<b>Zuwachsraten Erfolgsrechnung:</b>						
Personalaufwand		1.50%	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%
Sachaufwand		0.75%	0.75%	1.00%	1.00%	1.00%
starker Zuwachs		1.50%	1.50%	2.00%	2.00%	2.00%
schwacher Zuwachs		0.30%	0.30%	0.50%	0.50%	0.50%
Nullwachstum		0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
<b>Zinssätze Fremdkapital:</b>						
bestehendes Fremdkapital	0.400%	0.400%	0.400%	0.400%	0.450%	0.450%
neues Fremdkapital	0.500%	0.500%	1.000%	1.000%	1.500%	1.500%
<b>Zinssätze Guthaben:</b>						
Geldflussrechnung	0.10%	0.05%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%
<b>Zinssätze für interne Verrechnungen:</b>						
verrechnete Aktivzinsen	0.10%	0.05%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%
verrechnete Passivzinsen	0.10%	0.05%	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto:	2025:	2026:	2027:	2028:	2029:	2030:	später
* 0290.5040.02	Heizungersatz Blumenhof		33			100		100			100				
* 0290.5060.03	Beleuchtung Blumenhof DG/Treppenhaus/Arb.pl.		10		1	8		8	8						
1610.5090.xx	Sanierung Kugelfang		40			120		120					60		60
* 2110.5040.05	Fernwärmeanschluss KIGA Mätteli		33	Fe		60		60			60				
* 2170.5040.06	Fernwärmeanschluss Selhofen Teil Sanierung 2. Et.		33		1'348	120		120		120					
* 2170.5040.08	Fernwärmeanschluss Dorfschulhaus		33			150		150				150			
2170.5040.20	Planung Neubau Kindergarten		10		94			-							
A 2170.5040.21	Entwässerung ZpA Selhofen		33			260		260	130			130			
2170.5040.22	Schulraumerweiterung Oberstufe Räume/Gruppenräume		33	Fk		2'500		2'500							2'500
2170.5040.23	Neubau Schulraumerweiterung Selhofen (Tagesschule)		33	Fk		3'800		3'800	150	150			3'500		
2170.5040.27	Diverse Fassadensanierungen Selhofen		33			65		65	65						
2170.5040.28	Neubau Tagesschule/Schulraum Dorf		33	Fk		8'300		8'300	150	150			4'000	2'000	2'000
2170.5040.28	Sanierung Dorfschulhaus		33	Fk		1'500		1'500						1'500	
2170.5040.29	Schulzimmer Sanierung Buzzi		33			50		50	50						
2170.5040.30	Neubau Ki'Ga Selhofen (Ersatz Mätteli)		33	Fk		2'900		2'900	500	2'400					
* 2170.5040.31	Umrüsten Beleuchtung Turnhalle OSZ auf LED Umrüsten Treppenhäuser mit Bewegungsmelder		33			75		75		75					
2170.5040.32	Sanierung WC-Anlage Prim Stockwerke		33			190		190		190					
								190							

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)											
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später	
2170.5040.xx	Neubau Ki'Ga Oberdorf (Ersatz Hagwiesen, Bahnhofmatte)		33	Fk		2'500		2'500							2'500	
2170.5040.xx	Diverse Belagsarbeiten Schule Selhofen Aussen		20			40		40			40					
2170.5040.xx	Ersatz Aussenbeleuchtung (Systemüberprüfung)		33			100		100			100					
2170.5060.xx	Lüftungskanal desinfizieren Hygienevorgaben		33			40		40	40							
2170.5060.xx	Ersatzbeschaffung Iseki		10			150		150			150					
2170.5060.03	Ersatz Stühle Aula		10			50		50			50					
2170.5060.03	Beleuchtung Aula ersetzen		10			30		30	30							
2170.5060.04	Ersatz Flutlichtanlage Selhofen		25			120		120			120					
A 2170.5090.01	PV-Anlage Primarschulhaus/Turnhalle		33	Fe	2	750		660		300		250		200		
2170.6310.02	(myblueplanet)						90		-40			-30		-20		
2170.5290.01	Schulraumplanung		25		76	600		600	100	200	200	100				
A 2190.5060.04	ICT, Ersatzbeschaffungen Lehrplan 21		5			405		405	105	160	60	50	30			
6150.5010.09	Skateranlage		20		3	15		15		15						
* 6150.5010.11	Sanierung öff. Beleuchtung		20		1	30		30	30							
6150.5010.11	Beleuchtung Mättelistrasse		20			60		60			60					
* 6150.5010.15	Basiserschliessung Bahnhofmatte		40			2'250		2'250				350	500	350	1'050	
6150.5010.18	Strassensanierungen 22/23		40		52			-								
6150.5010.21	Sanierung Mättelistrasse		40			300		300			300					

22

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto:	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
6150.5010.20	Oberflächenbehandlung Nesslerenstrasse/ Selhofen		40			75		75		75					
6150.5010.20	Oberflächenbehandlung Breitägertenstrasse		40			25		25			25				
6150.5010.22	Belagsarbeiten Sanbühlstr. Einfahrt		40			50		50		50					
6150.5010.23	Belagsarbeiten Fluhmattweg		40			120		120		120					
6150.5030.xx	Sanierung Gurtenstrasse (Belag)		40			600		600					200	200	200
6150.5040.xx	Salzsilo definitiv		20			70		70							70
* 6150.5040.01	Heizungersatz Werkhof		33			70		70				70			
6150.5060.05	Weihnachtsbeleuchtung		10		1	10		10	10						
6150.5060.xx	Zusatzfahrzeug nach Übernahme ? Bsp. Traktor		10			180		180							180
6150.5060.xx	Ersatz Holder mit Wisch Aufsatz		10			250		250					250		
6150.5060.xx	Ersatz Wischmaschine		10			200		200							200
7410.5020.04	Gewässerunterhalt Sammler Gurtendorfbach Böschungen		15			30		30		30					
7410.5020.xx	Sanierung Aaredammweg		10			55		55					55		
* 7900.5290.07	Planung Kehrsatz Mitte		10		310	60		60	60						
* 7900.5290.09	Ortsplanung		10			80		80	80						
* 7900.5290.10	Planung K'satz Mitte (Gde-Kosten)		10			3		-							
* 7900.5290.12	Kehrsatz Mitte Planung ZPP/UeO		10		73	30		30	30						
								30							



**Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	Total:			2)	3)	Anlagen im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	2030
			Ausg.	Einn.	Netto									
*	0290.5040.02	Heizungsersatz Blumenhof	100	-	100	VV	-	-	-	97	94	91	88	
						Abschr.				3	3	3	3	
*	0290.5060.03	Beleuchtung Blumenhof DG/Treppenhaus/Arb.pl.	8	-	8	VV	1	8	7	6	5	4	3	
						Abschr.		1	1	1	1	1	1	
	1610.5090.xx	Sanierung Kugelfang	120	-	120	VV	-	-	-	-	-	60	60	
						Abschr.		-	-	-	-	-	-	
*	2110.5040.05	Fernwärmeanschluss KIGA Mätteli	60	-	60	VV	-	-	-	58	56	55	53	
						Abschr.		-	-	2	2	2	2	
*	2170.5040.06	Fernwärmeanschluss Selhofen Teil Sanierung 2. Et.	120	-	120	VV	1'348	1'348	1'424	1'380	1'336	1'292	1'248	
						Abschr.		-	44	44	44	44	44	
*	2170.5040.08	Fernwärmeanschluss Dorfschulhaus	150	-	150	VV	-	-	-	-	145	141	136	
						Abschr.		-	-	-	5	5	5	
	2170.5040.20	Planung Neubau Kindergarten	-	-	-	VV	94	84	75	66	56	47	37	
						Abschr.		9	9	9	9	9	9	
A	2170.5040.21	Entwässerung ZpA Selhofen	260	-	260	VV	-	126	122	118	240	233	225	
						Abschr.		4	4	4	8	8	8	
	2170.5040.22	Schulraumerweiterung Oberstufe Räume/Gruppenräume	2'500	-	2'500	VV	-	-	-	-	-	-	-	
						Abschr.		-	-	-	-	-	-	
	2170.5040.23	Neubau Schulraumerweiterung Selhofen (Tagesschule)	3'800	-	3'800	VV	-	150	300	300	300	3'686	3'572	
						Abschr.		-	-	-	-	114	114	
	2170.5040.27	Diverse Fassadensanierungen Selhofen	65	-	65	VV	-	63	61	59	57	55	53	
						Abschr.		2	2	2	2	2	2	
	2170.5040.28	Neubau Tagesschule/Schulraum Dorf	8'300	-	8'300	VV	-	150	300	300	300	4'300	6'300	
						Abschr.		-	-	-	-	-	-	
	2170.5040.28	Sanierung Dorfschulhaus	1'500	-	1'500	VV	-	-	-	-	-	-	1'455	
						Abschr.		-	-	-	-	-	45	
	2170.5040.29	Schulzimmer Sanierung Buzzi	50	-	50	VV	-	48	47	45	44	42	41	
						Abschr.		2	2	2	2	2	2	
*	2170.5040.30	Neubau Ki'Ga Selhofen (Ersatz Mätteli)	2'900	-	2'900	VV	-	500	2'813	2'726	2'639	2'552	2'465	
						Abschr.		-	87	87	87	87	87	
	2170.5040.31	Umrüsten Beleuchtung Turnhalle OSZ auf LED	75	-	75	VV	-	-	73	70	68	66	64	
		Umrüsten Treppenhäuser mit Bewegungsmelder				Abschr.		-	2	2	2	2	2	
	2170.5040.32	Sanierung WC-Anlage Prim Stockwerke	190	-	190	VV	-	-	184	179	173	167	161	
						Abschr.		-	6	6	6	6	6	

**Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	Total:			2)	3)	Anlagen im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	2030
			Ausg.	Einn.	Netto									
	2170.5040.xx	Neubau Ki'Ga Oberdorf (Ersatz Hagwiesen, Bahnhofmatte)	2'500	-	2'500	VV	-	-	-	-	-	-	-	
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-	
	2170.5040.xx	Diverse Belagsarbeiten Schule Selhofen Aussen	40	-	40	VV	-	-	-	38	36	34	32	
						Abschr.	-	-	-	2	2	2	2	
	2170.5040.xx	Ersatz Aussenbeleuchtung (Systemüberprüfung)	100	-	100	VV	-	-	-	97	94	91	88	
						Abschr.	-	-	-	3	3	3	3	
	2170.5060.xx	Lüftungskanal desinfizieren Hygienevorgaben	40	-	40	VV	-	39	38	36	35	34	33	
						Abschr.	-	1	1	1	1	1	1	
	2170.5060.xx	Ersatzbeschaffung Iseki	150	-	150	VV	-	-	-	135	120	105	90	
						Abschr.	-	-	-	15	15	15	15	
	2170.5060.03	Ersatz Stühle Aula	50	-	50	VV	-	-	-	45	40	35	30	
						Abschr.	-	-	-	5	5	5	5	
	2170.5060.03	Beleuchtung Aula ersetzen	30	-	30	VV	-	27	24	21	18	15	12	
						Abschr.	-	3	3	3	3	3	3	
	2170.5060.04	Ersatz Flutlichtanlage Selhofen	120	-	120	VV	-	-	-	115	110	106	101	
						Abschr.	-	-	-	5	5	5	5	
A	2170.5090.01	PV-Anlage Primarschulhaus/Turnhalle	750	90	660	VV	2	-	254	246	451	437	597	
	2170.6310.02	(myblueplanet)				Abschr.	-	-	8	8	14	14	20	
	2170.5290.01	Schulraumplanung	600	-	600	VV	76	176	376	576	649	622	595	
						Abschr.	-	-	-	-	27	27	27	
A	2190.5060.04	ICT, Ersatzbeschaffungen Lehrplan 21	405	-	405	VV	-	84	191	186	161	110	29	
						Abschr.	-	21	53	65	75	81	81	
	6150.5010.09	Skateranlage	15	-	15	VV	3	3	17	16	15	15	14	
						Abschr.	-	-	1	1	1	1	1	
*	6150.5010.11	Sanierung öff. Beleuchtung	30	-	30	VV	1	29	28	26	25	23	22	
						Abschr.	-	2	2	2	2	2	2	
	6150.5010.11	Beleuchtung Mättelistrasse	60	-	60	VV	-	-	-	57	54	51	48	
						Abschr.	-	-	-	3	3	3	3	
*	6150.5010.15	Basiserschliessung Bahnhofmatte	2'250	-	2'250	VV	-	-	-	-	350	850	1'200	
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-	
	6150.5010.18	Strassensanierungen 22/23	-	-	-	VV	52	51	50	48	47	46	45	
						Abschr.	-	1	1	1	1	1	1	
	6150.5010.21	Sanierung Mättelistrasse	300	-	300	VV	-	-	-	293	285	278	270	
						Abschr.	-	-	-	8	8	8	8	

**Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 04.11.25  
 Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Projekt	Total:			2)	3)	Anlagen im Bau					
			Ausg.	Einn.	Netto			2025	2026	2027	2028	2029	2030
	6150.5010.20	Oberflächenbehandlung Nesslerenstrasse/ Selhofen	75	-	75	VV	-	-	73	71	69	68	66
						Abschr.	-	2	2	2	2	2	2
	6150.5010.20	Oberflächenbehandlung Breitägertenstrasse	25	-	25	VV	-	-	-	24	24	23	23
						Abschr.	-	-	1	1	1	1	1
	6150.5010.22	Belagsarbeiten Sanbühlstr. Einfahrt	50	-	50	VV	-	-	49	48	46	45	44
						Abschr.	-	1	1	1	1	1	1
	6150.5010.23	Belagsarbeiten Fluhmattweg	120	-	120	VV	-	-	117	114	111	108	105
						Abschr.	-	3	3	3	3	3	3
	6150.5030.xx	Sanierung Gurtenstrasse (Belag)	600	-	600	VV	-	-	-	-	-	200	400
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-
	6150.5040.xx	Salzsilo definitiv	70	-	70	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-
	* 6150.5040.01	Heizungersatz Werkhof	70	-	70	VV	-	-	-	-	68	66	64
						Abschr.	-	-	-	2	2	2	2
	6150.5060.05	Weihnachtsbeleuchtung	10	-	10	VV	1	10	9	8	7	6	4
						Abschr.	-	1	1	1	1	1	1
	6150.5060.xx	Zusatzfahrzeug nach Übernahme ? Bsp. Traktor	180	-	180	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-
	6150.5060.xx	Ersatz Holder mit Wisch Aufsatz	250	-	250	VV	-	-	-	-	-	225	200
						Abschr.	-	-	-	-	-	25	25
	6150.5060.xx	Ersatz Wischmaschine	200	-	200	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.	-	-	-	-	-	-	-
	7410.5020.04	Gewässerunterhalt Sammler Gurtendorfbach Böschungen	30	-	30	VV	-	-	28	26	24	22	20
						Abschr.	-	2	2	2	2	2	2
	7410.5020.xx	Sanierung Aaredammweg	55	-	55	VV	-	-	-	-	-	50	44
						Abschr.	-	-	-	-	-	6	6
	* 7900.5290.07	Planung Kehrsatz Mitte	60	-	60	VV	310	333	296	259	222	185	148
						Abschr.	-	37	37	37	37	37	37
	* 7900.5290.09	Ortsplanung	80	-	80	VV	1	73	65	57	49	41	32
						Abschr.	-	8	8	8	8	8	8
	7900.5290.10	Planung K'satz Mitte (Gde-Kosten)	-	-	-	VV	3	2	2	2	2	1	1
						Abschr.	-	0	0	0	0	0	0
	* 7900.5290.12	Kehrsatz Mitte Planung ZPP/UeO	30	-	30	VV	73	93	82	72	62	51	41
						Abschr.	-	10	10	10	10	10	10
	7900.5290.13	E-Plan Übertragung	30	-	30	VV	-	-	-	27	24	21	18





Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

Funktion	AUFWAND Text	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	2'202.9	2'325.9	2'357.6	2'396.0	2'435.0	2'474.7	12.3%	2.4%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	572.6	633.0	635.7	639.7	643.6	647.6	13.1%	2.5%
2	Bildung	4'957.1	5'978.9	6'125.5	6'223.1	6'321.0	6'420.3	29.5%	5.3%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	194.2	194.7	195.8	197.3	198.8	200.4	3.2%	0.6%
4	Gesundheit	40.7	40.7	41.0	41.5	41.9	42.3	4.0%	0.8%
5	Soziale Sicherheit	4'818.2	4'992.7	5'181.3	5'285.8	5'282.5	5'288.7	9.8%	1.9%
6	Verkehr	1'109.7	1'093.9	1'104.1	1'099.3	1'106.7	1'123.8	1.3%	0.3%
7	Umwelt u. Raumordnung	335.7	341.1	343.2	346.0	348.9	351.9	4.8%	0.9%
8	Volkswirtschaft	8.0	8.0	8.1	8.2	8.3	8.4	4.7%	0.9%
9	Finanzen und Steuern	1'908.0	1'913.1	1'864.3	1'303.9	1'267.9	1'261.5	-33.9%	-7.9%
	<b>steuerfinanzierter Aufwand:</b>	<b>16'147.0</b>	<b>17'522.0</b>	<b>17'856.7</b>	<b>17'540.6</b>	<b>17'654.6</b>	<b>17'819.5</b>	10.4%	2.0%
	<b>Spezialfinanzierungen:</b>								
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	823.6	817.6	833.2	849.1	918.2	923.3	12.1%	2.3%
710	Wasserversorgung	768.3	778.2	772.9	792.3	817.3	822.3	7.0%	1.4%
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	437.0	452.5	454.3	459.7	465.1	470.6	7.7%	1.5%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
	<b>gebührenfinanzierter Aufwand:</b>	<b>2'029.0</b>	<b>2'048.3</b>	<b>2'060.4</b>	<b>2'101.1</b>	<b>2'200.6</b>	<b>2'216.1</b>	9.2%	1.8%
	<b>Aufwand total</b>	<b>18'176.0</b>	<b>19'570.3</b>	<b>19'917.1</b>	<b>19'641.7</b>	<b>19'855.2</b>	<b>20'035.6</b>	10.2%	2.0%

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF '000

Funktion	ERTRAG Text	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	11.6	10.7	10.7	10.7	10.8	10.8	-7.3%	-1.5%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	517.4	586.2	586.5	587.1	587.7	588.3	13.7%	2.6%
2	Bildung	995.5	1'327.0	1'329.7	1'334.4	1'339.0	1'343.7	35.0%	6.2%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	4.6	4.6	4.6	4.6	4.6	4.6	0.4%	0.1%
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-		
5	Soziale Sicherheit	580.8	611.0	612.8	615.9	619.0	622.0	7.1%	1.4%
6	Verkehr	7.0	7.0	7.0	7.1	7.1	7.1	1.8%	0.4%
7	Umwelt u. Raumordnung	8.5	12.0	12.0	12.1	12.1	12.2	43.3%	7.5%
8	Volkswirtschaft	150.0	150.0	150.5	151.2	152.0	152.7	1.8%	0.4%
9	Finanzen und Steuern	14'096.6	14'261.5	14'613.5	14'881.3	15'125.3	15'479.6	9.8%	1.9%
	<b>steuerfinanzierter Ertrag:</b>	<b>16'372.1</b>	<b>16'969.9</b>	<b>17'327.4</b>	<b>17'604.4</b>	<b>17'857.6</b>	<b>18'221.1</b>	<b>11.3%</b>	<b>2.2%</b>
	<b>Spezialfinanzierungen:</b>								
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	823.6	817.6	833.2	849.1	918.2	923.3	12.1%	2.3%
710	Wasserversorgung	768.3	778.2	772.9	792.3	817.3	822.3	7.0%	1.4%
	Reserve Spezf. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezf. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	437.0	452.5	454.3	459.7	465.1	470.6	7.7%	1.5%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
	<b>gebührenfinanzierter Ertrag:</b>	<b>2'029.0</b>	<b>2'048.3</b>	<b>2'060.4</b>	<b>2'101.1</b>	<b>2'200.6</b>	<b>2'216.1</b>	<b>9.2%</b>	<b>1.8%</b>
	<b>Ertrag total</b>	<b>18'401.1</b>	<b>19'018.2</b>	<b>19'387.8</b>	<b>19'705.4</b>	<b>20'058.2</b>	<b>20'437.2</b>	<b>11.1%</b>	<b>2.1%</b>
	<b>Handlungsspielraum</b> (allg. Haushalt vor neuen Invest.)	<b>225.1</b>	<b>-552.1</b>	<b>-529.3</b>	<b>63.8</b>	<b>203.0</b>	<b>401.6</b>	<b>Mittel:</b>	<b>-31.3</b>

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach Sachgruppen

Beträge in CHF 1'000

Sachgr.	Aufwand nach Sachgruppen:	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
30	Personalaufwand	3'483.4	3'819.7	3'888.5	3'958.5	4'029.7	4'102.3	17.8%	3.3%
31	Sach-/Betriebsaufwand	3'083.1	3'304.1	3'294.3	3'315.9	3'348.1	3'380.6	9.6%	1.9%
33	Abschreibungen Verw.vermögen	901.7	874.3	835.0	288.9	253.8	249.8	-72.3%	-22.6%
34	Finanzaufwand	44.8	48.2	35.7	23.8	25.3	25.4	-43.4%	-10.7%
35	Einlagen in Fonds und SF	286.9	286.9	287.3	288.0	288.7	289.3	0.8%	0.2%
36	Transferaufwand	10'258.5	11'131.8	11'460.2	11'615.5	11'675.0	11'754.4	14.6%	2.8%
37	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-		
39	Interne Verrechnungen	12.8	12.7	12.6	12.7	12.7	12.6	-1.2%	-0.2%
	<b>Ertrag nach Sachgruppen:</b>								
40	Fiskalertrag	13'233.9	13'436.4	13'658.1	13'905.3	14'157.4	14'546.1	9.9%	1.9%
41	Regalien und Konzessionen	150.6	150.6	151.1	151.8	152.6	153.3	1.8%	0.4%
42	Entgelte	2'414.0	2'514.3	2'514.3	2'514.3	2'514.3	2'514.3	4.2%	0.8%
43	verschiedene Erträge	4.5	3.5	3.5	3.6	3.6	3.6	-20.0%	-4.4%
44	Finanzertrag	245.2	228.5	229.2	230.4	231.5	232.7	-5.1%	-1.0%
45	Entnahmen aus Fonds und SF	82.4	128.4	128.7	129.4	130.0	130.7	58.6%	9.7%
46	Transferertrag	2'015.0	2'255.0	2'389.6	2'417.5	2'416.7	2'389.6	18.6%	3.5%
47	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
48	ausserordentlicher Ertrag	115.6	115.6	115.9	116.5	117.1	117.7	1.8%	0.4%
49	interne Verrechnungen	12.8	12.7	12.7	12.7	12.7	12.7	-1.2%	-0.2%

Tabelle 9: Mittelflussrechnung

Version vom 04.11.25

Beträge in CHF 1'000

Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
1. Bestand flüssige Mittel per 1.1.	2'991	2'163	0	0	0	0	gemäss Hilfstab. Bestände
2. neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	-1'920	-4'230	-11'821	-22'245	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
<b>3. Mittelzu-/abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:</b>	<b>1'196</b>	<b>321</b>	<b>266</b>	<b>228</b>	<b>141</b>	<b>193</b>	
4. davon steuerfinanzierter Haushalt	1'006	143	85	55	-16	51	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5. davon gebührenfinanzierter Haushalt	189	179	181	173	157	142	Folgekosten u. Einlagen (+) / Entnahmen (-)
<b>6. Mittelzu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit:</b>	<b>-2'024</b>	<b>-4'405</b>	<b>-2'575</b>	<b>-4'820</b>	<b>-10'565</b>	<b>-4'230</b>	
7. davon steuerfinanzierter Haushalt	-1'538	-3'995	-1'295	-1'070	-8'595	-4'230	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8. davon gebührenfinanzierter Haushalt	-486	-410	-1'280	-3'750	-1'970	0	gemäss Tab. 2, Investitionen
<b>9. Mittelzu-/abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
10. davon Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0	-3'000	0	0	
11. davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12. davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	3	0	0	0	0	0	
13. davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	-31	-80	-255	-364	
14. Bestand flüssige Mittel per 31.12.	2'163	0	0	0	0	0	
15. Bestand neues Fremdkapital per 31.12.		-1'920	-4'230	-11'821	-22'245	-26'282	

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 04.11.25

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode						
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>							
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-174	-935	-909	-310	-104	79	
1.b Ergebnis aus Finanzierung	200	180	194	207	206	207	
operatives Ergebnis	26	-755	-716	-103	102	286	
1.c ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118	<b>total:</b>
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>142</b>	<b>-639</b>	<b>-600</b>	<b>13</b>	<b>219</b>	<b>404</b>	<b>-461</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>							<b>total:</b>
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'538	3'995	1'295	1'070	8'595	4'230	20'723
2.b gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	486	410	1'280	3'750	1'970	0	7'896
2.c Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>							
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	1'920	4'230	11'821	22'245	26'282	
3.b bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	3'000	3'000	3'000	
3.c total Fremdmittel kumuliert	6'000	7'920	10'230	14'821	25'245	29'282	
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>							
4.a Abschreibungen	125	320	395	482	716	766	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-3	0	31	80	255	364	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	-2	8	35	35	54	<b>total:</b>
4.d Total Investitionsfolgekosten	123	318	434	597	1'006	1'184	3'662
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	142	-639	-600	13	219	404	-461
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>	<b>19</b>	<b>-957</b>	<b>-1'034</b>	<b>-584</b>	<b>-787</b>	<b>-781</b>	<b>-4'123</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)</b>							<b>total:</b>
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	19	-957	-1'034	-584	-787	-781	-4'123
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	125	0	0	0	0	0	125
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-106</b>	<b>-957</b>	<b>-1'034</b>	<b>-584</b>	<b>-787</b>	<b>-781</b>	<b>-4'249</b>
<b>6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)</b>							<b>total:</b>
6.a 1 StAnZl	713	722	735	750	765	788	745
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.	-0.1	-1.3	-1.4	-0.8	-1.0	-1.0	-1.0

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 04.11.25

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode						
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>							
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	66	-695	-682	-106	32	230	
1.b Ergebnis aus Finanzierung	159	143	153	170	171	172	
operatives Ergebnis	225	-552	-529	64	203	402	
1.c ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	<b>total:</b>
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>225</b>	<b>-552</b>	<b>-529</b>	<b>64</b>	<b>203</b>	<b>402</b>	<b>-188</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>							
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	1'538	3'995	1'295	1'070	8'595	4'230	
2.b Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>							
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	1'920	4'230	11'821	22'245	26'282	
3.b bestehende Schulden	6'000	6'000	6'000	3'000	3'000	3'000	
3.c total Fremdmittel kumuliert	6'000	7'920	10'230	14'821	25'245	29'282	
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>							
4.a Abschreibungen	102	290	351	405	556	606	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-3	0	31	80	255	364	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	-2	8	35	35	54	<b>total:</b>
4.d Total Investitionsfolgekosten	100	288	390	521	846	1'024	3'169
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	225	-552	-529	64	203	402	-188
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>	<b>125</b>	<b>-840</b>	<b>-919</b>	<b>-457</b>	<b>-643</b>	<b>-623</b>	<b>-3'357</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve</b>							<b>total:</b>
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	125	-840	-919	-457	-643	-623	-3'357
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	125	0	0	0	0	0	125
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>0</b>	<b>-840</b>	<b>-919</b>	<b>-457</b>	<b>-643</b>	<b>-623</b>	<b>-3'482</b>
<b>6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)</b>							<b>total:</b>
6.a 1 StAnZI	713	722	735	750	765	788	745
6.b Gesamtergebnis in StAnZI.	0.0	-1.2	-1.3	-0.6	-0.8	-0.8	-0.8

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 04.11.25

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode						
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>							
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-241	-240	-227	-204	-136	-152	
1.b Ergebnis aus Finanzierung	42	38	40	37	35	36	
operatives Ergebnis	-199	-202	-187	-167	-101	-116	
1.c ausserordentliches Ergebnis	116	116	116	117	117	118	<i>total:</i>
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>	<b>-83</b>	<b>-87</b>	<b>-71</b>	<b>-50</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	<b>-273</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>							
2.a gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	486	410	1'280	3'750	1'970	0	
2.b gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>							
4.a Abschreibungen	23	30	44	77	160	160	<i>total:</i>
4.d Total Investitionsfolgekosten	23	30	44	77	160	160	493
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-83	-87	-71	-50	16	2	-273
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-106</b>	<b>-117</b>	<b>-115</b>	<b>-127</b>	<b>-143</b>	<b>-158</b>	<b>-767</b>
<b>7. Selbstfinanzierung und SFG</b>							<i>total:</i>
7.a Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	189	179	181	173	157	142	1'021
7.b Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	39%	44%	14%	5%	8%	100%	13%

Beträge in CHF 1'000

	Basisjahr	Prognoseperiode					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>28'495.6</b>	<b>27'403.8</b>	<b>28'400.1</b>	<b>29'692.4</b>	<b>33'689.4</b>	<b>43'232.7</b>	<b>46'394.5</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>13'834.6</b>	<b>11'814.0</b>	<b>9'650.9</b>	<b>9'650.9</b>	<b>9'650.9</b>	<b>9'650.9</b>	<b>9'650.9</b>
<i>Veränderung</i>		-2'020.6	-2'163.1	0.0	0.0	0.0	0.0
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>14'661.0</b>	<b>15'589.7</b>	<b>18'749.2</b>	<b>20'041.5</b>	<b>24'038.5</b>	<b>33'581.8</b>	<b>36'743.6</b>
<i>Veränderung</i>		928.7	3'159.4	1'292.4	3'997.0	9'543.3	3'161.8
davon Verwaltungsvermögen aus:							
Allgemeiner Haushalt	8'458.4	10'954.0	13'785.9	13'894.8	14'270.7	22'056.0	25'429.9
Wasserversorgung	2'102.2	2'564.2	2'678.2	2'811.2	5'085.6	6'011.0	5'926.4
Abwasserentsorgung	1'430.2	2'143.5	2'360.5	3'414.5	4'764.7	5'600.8	5'476.8
Abfall	24.2	20.7	17.2	13.7	10.2	6.7	3.2
Elektrizität	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Kabelfernsehen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Feuerwehr (zweiseitige SF)	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>28'495.6</b>	<b>27'411.4</b>	<b>28'406.2</b>	<b>29'698.5</b>	<b>33'695.5</b>	<b>43'238.8</b>	<b>46'400.6</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>8'601.9</b>	<b>7'409.2</b>	<b>9'329.7</b>	<b>11'638.7</b>	<b>16'230.3</b>	<b>26'654.6</b>	<b>30'691.6</b>
<i>Veränderung</i>		-1'192.7	1'920.5	2'309.0	4'591.6	10'424.3	4'037.0
davon Fremdkapital aus:							
kurzfristiges Fremdkapital	1'462.0	269.3	269.3	269.3	269.3	269.3	269.3
langfristiges Fremdkapital best.	6'000.0	6'000.0	6'000.0	6'000.0	3'000.0	3'000.0	3'000.0
langfristiges Fremdkapital neu	0.0	0.0	1'920.5	4'229.5	11'821.1	22'245.4	26'282.4
<b>Eigenkapital</b>	<b>19'893.7</b>	<b>20'002.2</b>	<b>19'076.5</b>	<b>18'059.8</b>	<b>17'465.2</b>	<b>16'584.2</b>	<b>15'709.0</b>
<i>Veränderung</i>		108.5	-925.7	-1'016.7	-594.6	-881.0	-875.2
(vgl. Eigenkapitalnachweis!)							

	Prognoseperiode												
	2024	2025		2026		2027		2028		2029		2030	
	Basisjahr	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>19'894</b>		<b>20'002</b>		<b>19'077</b>		<b>18'060</b>		<b>17'465</b>		<b>16'584</b>		<b>15'709</b>
<b>290 Spezialfinanzierungen</b>													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	528.2	-7.4	520.8	-66.0	454.8	-66.1	388.7	-66.5	322.2	-66.8	255.4	-67.1	188.3
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29001 Wasserversorgung	1'248.1	-78.5	1'169.6	-122.8	1'046.8	-115.9	931.0	-116.8	814.2	-122.1	692.0	-126.6	565.5
29002 Abwasserentsorgung	916.7	25.6	942.3	4.0	946.3	2.8	949.1	-3.2	945.9	-8.7	937.3	-13.3	924.0
29003 Abfallentsorgung	130.9	-53.5	77.4	1.7	79.1	-1.7	77.4	-7.1	70.3	-12.5	57.8	-18.0	39.7
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	1'156.3	-115.6	1'040.7	-115.6	925.1	-115.6	809.5	-115.6	693.9	-115.6	578.3	-115.6	462.7
<b>292 Globalbudgetbereiche</b>													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
<b>293 Vorfinanzierungen</b>													
29300 Allgemeiner Haushalt	386.7	0.0	386.7	0.0	386.7	0.0	386.7	0.0	386.7	0.0	386.7	0.0	386.7
29300 Allg. Haushalt (Reserve 1)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29301 Wasserversorgung Werterhalt	2'233.6	116.8	2'350.4	112.2	2'462.7	111.2	2'573.9	97.1	2'671.0	78.1	2'749.1	78.1	2'827.2
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	7'605.2	103.5	7'708.7	101.0	7'809.7	87.9	7'897.5	74.2	7'971.7	10.0	7'981.7	10.0	7'991.7
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
<b>294 Reserven</b>													
29400 Finanzpolitische Reserve	1'464.1	125.4	1'589.5	0.0	1'589.5	0.0	1'589.5	0.0	1'589.5	0.0	1'589.5	0.0	1'589.5
<b>296 Neubewertungsreserve FV</b>													
29600 Neubewertungsreserve FV	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29601 Schwankungsreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
<b>298 übriges Eigenkapital</b>													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
<b>299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>			<b>4'216.1</b>		<b>3'375.8</b>		<b>2'456.6</b>		<b>1'999.9</b>		<b>1'356.5</b>		<b>733.8</b>
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	4'216.1	0.0	4'216.1	-840.3	3'375.8	-919.1	2'456.6	-456.8	1'999.9	-643.4	1'356.5	-622.6	733.8

## Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	126.1	118.8	120.9	123.1	125.3	127.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	13.0	11.5	11.6	11.7	11.8	11.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	82.5	73.0	73.5	74.3	75.0	75.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	25.1	48.7	38.7	28.8	29.1	29.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	41.4	46.0	47.0	65.6	84.6	84.6	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	158.2	158.2	158.2	162.7	162.7	162.7	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	322.0	322.0	323.0	324.6	326.2	327.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>768.3</b>	<b>778.2</b>	<b>772.9</b>	<b>790.7</b>	<b>814.7</b>	<b>819.7</b>	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	530.0	518.0	518.0	518.0	518.0	518.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgb.		-26.0	-26.0	-26.0	-26.0	-26.0	Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	0.5	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	41.4	46.0	47.0	65.6	84.6	84.6	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>571.9</b>	<b>538.0</b>	<b>539.0</b>	<b>557.6</b>	<b>576.6</b>	<b>576.6</b>	
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-196.5</b>	<b>-240.2</b>	<b>-233.9</b>	<b>-233.1</b>	<b>-238.1</b>	<b>-243.1</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	1.6	2.6	2.5	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	2.4	1.8	2.1	1.4	1.4	1.4	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>2.4</b>	<b>1.8</b>	<b>2.1</b>	<b>-0.2</b>	<b>-1.2</b>	<b>-1.1</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-194.1</b>	<b>-238.4</b>	<b>-231.8</b>	<b>-233.3</b>	<b>-239.2</b>	<b>-244.2</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	115.6	115.6	115.9	116.5	117.1	117.7	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>115.6</b>	<b>115.6</b>	<b>115.9</b>	<b>116.5</b>	<b>117.1</b>	<b>117.7</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-78.5</b>	<b>-122.8</b>	<b>-115.9</b>	<b>-116.8</b>	<b>-122.1</b>	<b>-126.6</b>	

**Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG**

**Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung**

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	100%	100%	100%	100%	100%	100%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)							max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	90%	84%	85%	85%	85%	85%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	79.7	35.5	42.3	45.9	40.6	36.2	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebr.
Selbstfinanzierungsgrad	33%	22%	24%	2%	4%	100%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	1169.6	1046.8	931.0	814.2	692.0	565.5	
Bestand Werterhalt	2'350.4	2'462.7	2'573.9	2'671.0	2'749.1	2'827.2	
- in % Wiederbeschaffungswerte	19.0%	19.9%	20.8%	20.3%	20.8%	21.4%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	2'365.7	2'564.3	2'678.3	2'811.3	5'085.7	6'011.1	
Nettoinvestitionen	240.0	160.0	180.0	2'340.0	1'010.0	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	41.4	46.0	47.0	65.6	84.6	84.6	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	2'564.3	2'678.3	2'811.3	5'085.7	6'011.1	5'926.5	

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 04.11.25  
Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk: Fe	Art	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto:	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
7101.5031.08	ZPP 3:Bleikenmatt (2 x 150m) Anschlussgebühren in ER	A	80		E	217	200		200	200						
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 7 Mättelistrasse	A	80				260		260				260			
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 2 Ausserbetriebnahme Reservoir Breitägerten	A	80				30		30	30						
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme ? Zimmerwaldstrasse	A	80				100		100					100		
7101.5031.11	Gurtenquellen Instandhaltung		80			8	200		200			100		100		
7101.5031.15	Erschliessung Kehrsatz Mitte (Nord) 220 + 400 m		80		E	0	730		730				450			280
7101.5031.22	Ersatz Leitung Forsthausweg		80				130		130		130					
7101.5031.xx	Verlegung PE-Rohr Gurtenquelle neben Zimmerwaldstrasse		80				120		120				120			
7101.5031.xx	Ersatzleitung Richtung Waldhof - Marti (160 m)		80				130		130					130		
7101.5031.xx	Neue Ringleitung Hydrant Nr. 9 (160 m) Von Marti / Kyburz		80		E		140		140							140
7101.5031.xx	Umlegung Wasserleitung Bahnhof in Belpstr. (130 m)		80				180		180					180		
7101.5031.xx	Ersatzleitung Belpstr. 12 - Belpstr. 16 (150 m)		80				180		180							180
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung Talstr. 37 - 47		80				180		180							180
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung alte Zimmerwaldstrasse		80				260		260							260
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung vor Blumenhof		80				180		180							180
7101.5031.xx	Ersatzleitung Bernstrasse - Bahnhof Nord		80				80		80			80				
7101.5031.xx	Breitenacker BLS-Zusammenschl. Köniz		80		E		500		500							500



**Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 04.11.25  
Beträge in CHF 1'000

1) KontoNr.	Projekt	2) Art	3) Total:			4) früher: Anlagen im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	2030	
			Ausg.	Einn.	Netto								
7101.5031.08	ZPP 3:Bleikenmatt (2 x 150m)		200	-	200	VV	217	412	407	402	396	391	386
	Anschlussgebühren in ER	E				Abschr.		5	5	5	5	5	5
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 7		260	-	260	VV	-	-	-	-	257	254	250
	Mättelistrasse					Abschr.		-	-	-	3	3	3
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme 2		30	-	30	VV	-	30	29	29	29	28	28
	Ausserbetriebnahme Reservoir Breitägerten					Abschr.		0	0	0	0	0	0
7101.5031.09	Netzoptimierung WVRB Massnahme ?		100	-	100	VV	-	-	-	-	-	99	98
	Zimmerwaldstrasse					Abschr.		-	-	-	-	1	1
7101.5031.11	Gurtenquellen Instandhaltung		200	-	200	VV	8	8	8	108	108	205	203
						Abschr.		-	-	-	-	3	3
7101.5031.15	Erschliessung Kehrsatz Mitte (Nord)		730	-	730	VV	0	0	0	0	450	450	450
	220 + 400 m	E				Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.22	Ersatz Leitung Forsthausweg		130	-	130	VV	-	-	128	127	125	124	122
						Abschr.		-	2	2	2	2	2
7101.5031.xx	Verlegung PE-Rohr Gurtenquelle neben		120	-	120	VV	-	-	-	-	119	117	116
	Zimmerwaldstrasse					Abschr.		-	-	-	2	2	2
7101.5031.xx	Ersatzleitung Richtung Waldhof - Marti (160 m)		130	-	130	VV	-	-	-	-	-	128	127
						Abschr.		-	-	-	-	2	2
7101.5031.xx	Neue Ringleitung Hydrant Nr. 9 (160 m)		140	-	140	VV	-	-	-	-	-	-	-
	Von Marti / Kyburz	E				Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.xx	Umlegung Wasserleitung Bahnhof in Belpstr. (130 m)		180	-	180	VV	-	-	-	-	-	178	176
						Abschr.		-	-	-	-	2	2
7101.5031.xx	Ersatzleitung Belpstr. 12 - Belpstr. 16 (150 m)		180	-	180	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung Talstr. 37 - 47		180	-	180	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung alte Zimmerwaldstrasse		260	-	260	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.xx	Ersatz Trinkwasserleitung vor Blumenhof		180	-	180	VV	-	-	-	-	-	-	-
						Abschr.		-	-	-	-	-	-
7101.5031.xx	Ersatzleitung Bernstrasse - Bahnhof Nord		80	-	80	VV	-	-	-	79	78	77	76
						Abschr.		-	-	1	1	1	1
7101.5031.xx	Breitenacker BLS-Zusammenschl. Köniz		500	-	500	VV	-	-	-	-	-	-	-
		E				Abschr.		-	-	-	-	-	-



# Finanzplan 2025-2030

## Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen <sup>1</sup>

Rechnungsjahr: 2024

Wasserversorgung: Kehrsatz

Kontaktperson: Niklaus Dürig

Telefon: 319600021

Datengrundlagen

<input checked="" type="checkbox"/>	Geschätzt
<input checked="" type="checkbox"/>	GWP
<input type="checkbox"/>	Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert brutto in Fr.	② Beiträge Dritter <sup>2</sup> in Fr.	③ Wieder- beschaffungswert netto in Fr. (①-②)	④ Nutzungsdauer in Jahren	⑤ Erneuerungsrate in % (100/④)	⑥ Werterhaltungs- kosten in Fr./Jahr (③*⑤)
<b>Anlageteile</b>						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte	100'000		100'000	50	2.00%	2'000
4. Reservoir			-	66	1.50%	-
5. Leitungen und Hydranten	12'080'000		12'080'000	80	1.25%	151'000
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen			-	20	5.00%	-
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben <sup>3</sup>			-			-
<b>Total 1 - 7</b>	<b>12'180'000</b>	<b>-</b>	<b>12'180'000</b>			<b>153'000</b>

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken		in Prozent von ③: (100*⑦/③)	
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken		in Prozent von ③: (100*⑧/③)	


Bemerkungen:

⑨ Gewählter Einlagesatz in Prozent <sup>5</sup>	100%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥x⑨)	153'000
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet <sup>6</sup>	-
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	153'000
① Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	4'520
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ①)	34

\* Datum:

18.9.2025

Unterschrift:



<sup>1</sup> Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

<sup>2</sup> Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

<sup>3</sup> Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

<sup>4</sup> Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

<sup>5</sup> Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

<sup>6</sup> Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	86.2	75.8	77.2	78.6	80.0	81.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	92.2	93.7	94.4	95.3	96.3	97.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	17.3	42.3	42.6	43.0	43.4	43.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	30.4	32.9	46.1	59.8	123.9	123.9	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	133.9	133.9	133.9	133.9	133.9	133.9	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	438.0	435.0	436.3	438.5	440.7	442.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>798.0</b>	<b>813.6</b>	<b>830.4</b>	<b>849.1</b>	<b>918.2</b>	<b>923.3</b>	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	720.0	720.0	720.0	720.0	720.0	720.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	5.2	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	30.4	32.9	46.1	59.8	123.9	123.9	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	28.7	28.7	28.8	28.9	29.1	29.2	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>784.3</b>	<b>781.6</b>	<b>794.8</b>	<b>808.7</b>	<b>873.0</b>	<b>873.2</b>	
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-13.7</b>	<b>-32.0</b>	<b>-35.6</b>	<b>-40.4</b>	<b>-45.2</b>	<b>-50.1</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	39.3	36.0	38.3	37.2	36.5	36.8	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>39.3</b>	<b>36.0</b>	<b>38.3</b>	<b>37.2</b>	<b>36.5</b>	<b>36.8</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>25.6</b>	<b>4.0</b>	<b>2.8</b>	<b>-3.2</b>	<b>-8.7</b>	<b>-13.3</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>25.6</b>	<b>4.0</b>	<b>2.8</b>	<b>-3.2</b>	<b>-8.7</b>	<b>-13.3</b>	

## Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

## Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	40%	40%	40%	40%	40%	40%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)							max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	103%	100%	100%	100%	99%	99%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	159.5	137.9	136.7	130.8	125.3	120.6	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	65%	55%	12%	9%	13%	100%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	942.3	946.3	949.1	945.9	937.3	924.0	
Bestand Werterhalt	7'708.7	7'809.7	7'897.5	7'971.7	7'981.7	7'991.7	
- in % Wiederbeschaffungswerte	28.8%	29.2%	29.5%	29.3%	29.1%	29.2%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'927.8	2'143.4	2'360.4	3'414.4	4'764.6	5'600.7	
Nettoinvestitionen	246.0	250.0	1'100.0	1'410.0	960.0	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	30.4	32.9	46.1	59.8	123.9	123.9	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	2'143.4	2'360.4	3'414.4	4'764.6	5'600.7	5'476.7	

**Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM**

Version vom 04.11.25  
Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk	Art	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
7201.5032.04	Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio 1	A	80			99	100		100	100						
7201.5032.05	GEP/ZpA Zustandserfassung Liegenschaften	A	10			244	510		100	70	70	70	70	230		
7201.6310.01	Kantonsbeiträge							250	260	-20	-20	-20	-20	-170		
7201.5032.11	Erschl. Bahnhofmatte ganz (400/200/200 m)		80		E	17	1'100		1'100				400	200		500
7201.5032.12	Sanierung Erneuerung ARA Mättelistr. - Bleikenmatt		80				70		70	70						
A 7201.5032.13	Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio2	A	80				2'200		2'200		200	500	300	300		900
7201.5032.xx	Sanierung / Ersatz best. Leitung Belpstrasse		80				550		550			550				
7201.5032.xx	Sanierung Gurtenstrasse		80				800		800				400	400		
7201.5032.xx	Sanierung ARA Mättelistrasse		80				210		210				210			
7201.5060.12	Abwasserpumpen Selhofen 2 Stk. Ersetzen		50			44	16		16	16						
7201.5292.02	Erschl. K'satz Mitte (Nord-Teil)		10			23	50		50				50			
7201.5292.03	Erneuerung / Nachführung GEP Kantonsbeiträge	A	10			71	10		10	10						
									-							
									-							
<b>Total</b>						<b>498</b>	<b>5'616</b>	<b>250</b>	<b>5'366</b>	<b>246</b>	<b>250</b>	<b>1'100</b>	<b>1'410</b>	<b>960</b>	<b>-</b>	<b>1'400</b>

1) bereits beschlossene Projekte mit einem \* bzw. Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.  
 2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")  
 4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!  
 5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE) 6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!  
 7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

**Tabelle 15: ABSCHREIBUNGSTABELLE**

Version vom 04.11.25  
Beträge in CHF '000

1)	KontoNr.	Projekt	2)			3)	4)früher: Anlagen im Bau	2025:	2026:	2027:	2028:	2029:	2030:	
			Art	Total: Ausg.	Einn.									Netto
	7201.5032.04	Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio 1		100	-	100	VV	99	196	194	191	189	186	184
						Abschr.			2	2	2	2	2	2
	7201.5032.05	GEP/ZpA Zustandserfassung Liegenschaften		510	250	260	VV	244	294	344	394	444	454	404
	7201.6310.01	Kantonsbeiträge					Abschr.		-	-	-	-	50	50
	7201.5032.11	Erschl. Bahnhofmatte ganz (400/200/200 m)		1'100	-	1'100	VV	17	17	17	17	417	617	617
			E				Abschr.		-	-	-	-	-	-
	7201.5032.12	Sanierung Erneuerung ARA Mättelistr. - Bleikenmatt		70	-	70	VV	-	69	68	67	67	66	65
							Abschr.		1	1	1	1	1	1
A	7201.5032.13	Sanierungsprojekte GEP-Massnahmen Prio2		2'200	-	2'200	VV	-	-	198	689	976	1'260	1'244
							Abschr.		-	3	9	13	16	16
	7201.5032.xx	Sanierung / Ersatz best. Leitung Belpstrasse		550	-	550	VV	-	-	-	543	536	529	523
							Abschr.		-	-	7	7	7	7
	7201.5032.xx	Sanierung Gurtenstrasse		800	-	800	VV	-	-	-	-	400	790	780
							Abschr.		-	-	-	-	10	10
	7201.5032.xx	Sanierung ARA Mättelistrasse		210	-	210	VV	-	-	-	-	207	205	202
							Abschr.		-	-	-	3	3	3
	7201.5060.12	Abwasserpumpen Selhofen 2 Stk. Ersetzen		16	-	16	VV	44	58	57	56	55	54	52
							Abschr.		1	1	1	1	1	1
	7201.5292.02	Erschl. K'satz Mitte (Nord-Teil)		50	-	50	VV	23	23	23	23	66	59	51
							Abschr.		-	-	-	7	7	7
	7201.5292.03	Erneuerung / Nachführung GEP		10	-	10	VV	71	73	65	57	48	40	32
		Kantonsbeiträge					Abschr.		8	8	8	8	8	8
							VV		-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
							VV		-	-	-	-	-	-
							Abschr.		-	-	-	-	-	-
	<b>Total Abschreibungen</b>			<b>5'616</b>	<b>250</b>	<b>5'366</b>		<b>498</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>28</b>	<b>42</b>	<b>106</b>	<b>106</b>
		Bestand neues Verwaltungsvermögen							731	966	2'038	3'406	4'260	4'153
		Veränderung neues Verwaltungsvermögen							731	235	1'072	1'368	854	-106

1) gemäss Tab. Investitionen: \* = bereits beschlossene Projekte; A = Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich berücksichtigt werden.

2) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhen Einlagen in WE) - Eintrag erfolgt in Tab. Investitionen

3) Annahme: Inbetriebnahme und damit Beginn der Abschreibungen erfolgen im Jahr mit den letzten Zahlungen: Ausnahmen: Sammelpositionen gem. Spalte 1

4) Bestand VV im letzten Jahr vor Prognoseperiode (nach Abschreibung); nur für Projekte, die erst in Prognoseperiode abgeschlossen (in Betrieb genommen) werden!

# Finanzplan 2025-2030

## Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen <sup>1</sup>

Rechnungsjahr: 2024

Gemeinde: Kehrsatz

Kontaktperson: Niklaus Dürig

Telefon: 0319600021

E-Mail: [niklaus.duerig@kehrsat.ch](mailto:niklaus.duerig@kehrsat.ch)

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen  AWA  
 Gemeinde  Anlagenbuchhaltung 2024

Datengrundlagen  AWA  
 Verband  Anlagenbuchhaltung

	①	②	③	④	⑤	⑥
	Wiederbeschaffungswert in Fr.	Nutzungsdauer in Jahren	Erneuerungsrate in % (100/②)	Walterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	Einlegesatz <sup>2</sup> %	Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)

### 1. Gemeindeanlagen

1.1 Kanalisationen	26'784'000	80	1.25%	334'800	40%	133'920
1.2 Spezialbauwerke		50	2.00%	-		-
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
<b>Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>26'784'000</b>			<b>334'800</b>	<b>40%</b>	<b>133'920</b>

### 2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen <sup>3</sup>

2.1 Kanalisationen		80	1.25%	-	60%	-
2.2 Spezialbauwerke		50	2.00%	-	60%	-
2.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-	60%	-
<b>Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>-</b>			<b>-</b>		<b>-</b>

<b>Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>26'784'000</b>			<b>334'800</b>	<b>40%</b>	<b>133'920</b>
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet <sup>4</sup>						-
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						<b>133'920</b>

⑦ Stand Verwaltungsvermögen	1'833'800
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	7'605'200

in Prozent von ①: (100*⑦)/①	6.8%
in Prozent von ①: (100*⑧)/①	28.4%

Höchstens Fr. 200 / EW <sup>5</sup>	
EW <sup>6</sup>	4'520
Fr./EW	30

Bemerkungen:

Datum: 18.9.2025

Unterschrift:



<sup>1</sup> Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA.

<sup>2</sup> Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

<sup>3</sup> Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

<sup>4</sup> Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

<sup>5</sup> Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

<sup>6</sup> Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	90.7	104.5	106.4	108.3	110.2	112.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	2.0	2.0	2.0	2.0	2.1	2.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	339.4	339.4	341.0	344.4	347.9	351.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	best. und neues VV.
36 Beiträge	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>437.0</b>	<b>450.8</b>	<b>454.3</b>	<b>459.7</b>	<b>465.1</b>	<b>470.6</b>	<i>automatische Berechnung</i>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	355.0	361.0	361.0	361.0	361.0	361.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgb.		61.0	61.0	61.0	61.0	61.0	Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	28.5	30.5	30.5	30.5	30.5	30.5	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>383.5</b>	<b>452.5</b>	<b>452.5</b>	<b>452.5</b>	<b>452.5</b>	<b>452.5</b>	<i>automatische Berechnung</i>
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-53.5</b>	<b>1.7</b>	<b>-1.8</b>	<b>-7.2</b>	<b>-12.6</b>	<b>-18.1</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.1	0.0	0.1	0.1	0.1	0.0	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>0.1</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>0.1</b>	<b>0.1</b>	<b>0.0</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-53.5</b>	<b>1.7</b>	<b>-1.7</b>	<b>-7.1</b>	<b>-12.5</b>	<b>-18.0</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-53.5</b>	<b>1.7</b>	<b>-1.7</b>	<b>-7.1</b>	<b>-12.5</b>	<b>-18.0</b>	

**Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT**

**Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft**

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	88%	100%	100%	98%	97%	96%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-50.0	5.2	1.8	-3.6	-9.0	-14.5	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	100%	100%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	77.4	79.1	77.4	70.3	57.8	39.7	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	24.2	20.7	17.2	13.7	10.2	6.7	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	20.7	17.2	13.7	10.2	6.7	3.2	



